

1

Armin Schanz, wurde 1960 in Mannheim geboren, seine frühe Kindheit verbringt er aber in Heddesheim, wo er auch die Grundschule besucht. Im Wechsel zwischen Großstadt und dörflicher Idylle wächst er quasi in zwei unterschiedliche Welten auf. Das Gynasium besucht er wieder in Mannheim. Aber nach Heddesheim zieht es ihn immer wieder zurück, hier lernt er auch seine Frau Sabine kennen.

Auf dem Gymnasium entdeckt und fördert man sein künstlerisches Talent und sein künstlerischer Werdegang zeichnet sich sehr schnell ab. Bereits mit 21 Jahren, 1981 bestreitet er seine ersten Einzelausstellungen in Mannheim und Heidelberg.

In den 1980er Jahren studiert er Europäische und Ostasiatische Kunstgeschichte in Heidelberg und mit einem Stipendium der Amsterdamer Akademie, - Freie Malerei und Performanc Art, bei Prof. Wim Vonk. Armin Schanz war damals fasziniert vom Aufbrechen der bis dahin geltender Weltbilder, er suchte in seiner Kunst den Weg in andere Realitäten, Wege die keine Grenzen enthalten und andere Welten erschließen.

Er findet einen Galeristen in Baden Baden, der ihn europaweit vermarktet, darunter Paris, Wien und Düsseldorf . In unserer damaligen Bundeshauptstadt Bonn, von der man heute immer noch sagt, entweder es regnet oder die Bahnschranken sind geschlossen lösen seine Bilder einen kleinen Skandal aus.

Mehr und mehr entfernt er sich in dieser Zeit langsam von der klassischen Tafelmalerei und widmet sich zusehens der Performance- und Videokunst. Diese Entwicklung krönt er schließlich in einer Ausstellung im Mannheimer Kunstverein mit Bildassemblagen und Videoinstallationen. Ein Novum zu der Zeit.

Die logische Konsequenz für ihn ist, dass er sich nun verstärkt auf die Bildgebenden Medien konzentriert. Er gründet seine eigene Firma für Mediengestaltung und Videoproduktion in Mannheim, produziert Musik und Werbevideos und arbeitet als Freier Fotograf. Auch hierin macht er sich schnell einen Namen in der Branche.

Seinen Wiedereinstieg in die Bildende Kunst findet er jedoch 2006 mit Unterstützung seines ehemaligen Baden Badener Galeristen wieder. Er krönt diese Rückkehr mit der Anbringung eines Graffito auf einem Reststück der Berliner Mauer, der East-Side-Gallery.

2

Dass er den Weg zur Performance fand, ist daher nur schlüssig. Kunst wird zum Prozess des Schaffens, der Künstler lässt sich ein auf neue Dimensionen, Unbekanntes, ja vielleicht bis dahin Ungedachtes.

Er selbst bezeichnet seine Kunst als Sensitivismus oder affektive Malerei. Seine Bilder werden zu "Paintographien", sie scheinen die Wirklichkeit abzubilden, die flüchtig ist, Momente, Bild gewordene Träume und Phantasien.

Sein Motto, wie er sagt ist "raus aus dem Elfenbeinturm", er geht auf die Strasse auf Demonstrationen, geht unter Menschen, in die Grossstadt und schaut dem pulsierenden Leben zu. Dabei leuchtet er auch dunkle Höhlen der menschlichen Gesellschaft aus, bringt Verborgenes ans Licht. Gemischt mit mythologischen und geschichtlichem Wissen entsteht seine Kunst, die er sensitiv in seine ihm eigene Bildsprache umsetzt. Das Ergebnis ist eben affektive Malerei und Performance.

Wenn man mit Armin Schanz über seine Kunst spricht, merkt man schnell, er ist ein Künstler, der uns Betrachter in Verwandlungsvorgänge hineinziehen möchte, uns Empfindungen entlocken will, die einerseits befreiend, andererseits aber auch verstörend wirken können, da sie oft in Bereiche vordringen, die feste Überzeugungen in Frage stellen. Und er sucht immer noch den Weg in andere Realitäten, die keine Grenzen enthalten und andere Welten erschließen.

„Analogia“ nennt Armin Schanz seine Ausstellung hier im Kunstverein Heddesheim .

Dafür hat er 18 seiner Werke zusammengestellt, die wir hier in diesem Raum sehen können. Die kleine Wendeltreppe hoch in der Dachgaube finden Sie eine Installation mit Performance Art.

Ich habe nochmal nachgeschaut In der Philosophie bezeichnet Analogia eine Form der Übereinstimmung von Gegenständen hinsichtlich gewisser Merkmale. Bei Armin Schanz bedeutet das unerwartete Übereinstimmungen in der gleichen Zeitkonstellation wie es auf dem Titelgebenden Bild, rechts von mir auf der linken Wandhälfte zu sehen ist. Eine junge entspannte Frau auf der einen Seite und auf der Anderen ein vor Entsetzen verzerrt schreiendes Gesicht. Es trägt, wie unschwer zu erkennen ist, die Gesichtszüge des jungen Künstlers. Dieses Bild ist im Zeichen der Pandemie entstanden. Analogia bedeutet hier die Gleichzeitigkeit zweier Ereignisse, die sich gegenseitig beeinflussen.

3

Jetzt bin ich fast am Ende meines Vortrages möchte aber noch eine ganz persönliche Bemerkung anfügen

In meiner Zeit im Landesmuseum Mainz durfte ich viele Künstler und Künstlerinnen kennenlernen, aber nie war in in all den Jahren jemand dabei der so vielseitig war so viele verschiedene Techniken beherrschte wie Armin Schanz.

Sie sehen in diesem Raum , wenn ich bei unseren Gesprächen richtig aufgepasst habe

Compine Painting, Ölgemälde, Lasurmalerei, Öl auf gesandeter Leinwand,

E -Gouache, Holzschnitt und Bilder mit gefundenen Gegenständen, ja schauen sie mal, vielleicht entdecken sie ja den Slip im Bild.

Zum Schluss und bevor ich mich nochmal in den Sänger verwandeln darf, darf natürlich nicht das Dachgeschoss mit der Videoperformance vergessen werden

Da sehen Sie

1. "Liberatio Performance"

Da setzt sich der Künstler mit der aktuellen Gender Debatte auseinander. Was ist typisch weiblich, was männlich? In der Performance verwischen sich die klassischen visuellen Attribute, wer sitzt hier vor der Kamera? Diese Frage bleibt offen und offenbart sich erst zum Ende der Performance.

Das Licht ist nicht statisch, sonder verändert sich ständig. Es erscheinen weitere Gesichter, wo zuvor nur das Gesicht des Protagonisten zu sehen war.

2. "Orphelia"

In der Performance befasst sich der Künstler mit dem klassischen Narrativ der Orphelia von Wilhelm Shakespear. Er durchlebt den Ertrinkungstod der jungen Orphelia, welchem er die Hexenverbrennungen im finsternen Mittelalter gegenüberstellt.

3. "Movopaintures"

Movopaintures sind lebende Bilder, die in ständiger Veränderung sind. Armin Schanz baut diese aus vielen unterschiedlichen " Schichten, zusammen. Erst das Zusammenspiel dieser einzelnen Schichten ergibt das fertige Bild.,

Nach meinem Lied das sich auf das Bild mir gegenüber bezieht, eine Frau bei einer Demo wird ihnen Armin Schanz gerne für weitere Fragen zu Verfügung stehen. Ich bedanke mich schon jetzt für Ihr Zuhören

Sollten sie Fragen zu den einzelnen Werken haben,wird ihnen Armin Schanz ihnen gerne ihre Fragen zu seinen Bildern beantworten